

VERPACKUNGS- UND ANLIEFERVORSCHRIFT (VAV)



1. Ziel der Allgemeinen Versand- und Verpackungsvorschrift

Die Versand- und Verpackungsvorschrift dient als Leitfaden, um einen störungsfreien Material- und Informationsfluss entlang der Wertschöpfungskette zwischen den Lieferanten und der W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH zu gewährleisten.

Bei Nichteinhaltung der Vorgaben, wird sich dies negativ auf die Lieferantenbewertung auswirken. Des Weiteren behält sich die W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH vor, den Mehraufwand und die Kosten direkt an den Lieferanten weiterzugeben. Abweichungen von dieser Versand- und Verpackungsvorschrift sind vom Lieferanten ausdrücklich mit der W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH abzustimmen und zu vereinbaren.

2. Lieferanschrift

Bitte beachten Sie unbedingt die Lieferanschrift in unseren Bestellungen.

3. Warenannahmezeiten

Montag – Freitag: 08:00 – 16:30 Uhr -> Außerhalb der genannten Zeiten erfolgt keine Warenannahme!

4. Verpackungsvorschriften

4.1 Allgemeine Anforderungen

Aus Gründen ökonomischer und ökologischer Nachhaltigkeit, begrüßen wir den Versand von Mehrwegpackmitteln.

Die ausgewählte Verpackung muss den Anforderungen des zu verpackenden Gutes entsprechen (vgl. § 411 ff. HGB). Sie muss dabei den Belastungen der vorgesehenen Beförderungsart gerecht werden. Dies bedeutet, dass der Transportweg und die Transportmittel sowie mögliche einwirkende Umstände wie Witterungen und die Behandlung im inter- und intramodalen Verkehr berücksichtigt werden müssen.

Zu beachten sind:

- Art der Wegstrecke
- Zu erwartende Einwirkungen
- Belastung durch Verschmutzung
- Ausreichender Schutz der Verpackung bei Umladung und sonstiger Bewegung des Packstückes

Für Schäden und Aufwendungen, die durch unzureichende Verpackung entstehen, haftet der Absender.

Um eine qualitätsgerechte Anlieferung gewährleisten zu können, müssen folgende Anforderungen eingehalten werden:

- Die Ware muss frei von jeglicher Verunreinigung sein.
- Die Verpackung muss die Schutzfunktion gewährleisten, d. h. sie muss die Ware vor mechanischer Beschädigung, Korrosion und Witterungseinflüssen bewahren.

VERPACKUNGS- UND ANLIEFERVORSCHRIFT (VAV)



- Die Verpackung ist nicht durch Metallklammern und -bänder sondern durch Klebebänder und PET/PP- Umreifungsbänder zu verschließen.
- Alle verwendeten Poolverpackungen müssen den geltenden Richtlinien des Euro-Pools entsprechen.

4.2 Vermeidung von Verpackungsabfällen

Ladehilfsmittel und Verpackungen sind so zu planen, dass ein ausreichender Transportschutz bei gleichzeitig minimalem Verpackungseinsatz gewährleistet ist.

4.3 Zulässige Verpackungsmaterialien

Die Verpackung muss grundsätzlich recyclingfähig sein. Um ein wirtschaftliches Recycling vornehmen zu können, ist die Menge der verwendeten Materialien so gering wie möglich zu halten. Es dürfen ausschließlich saubere Kunststoffe genutzt werden.

Schrumpf- und Stretchfolien: Müssen grundsätzlich aus PE (Polyethylen) bestehen.

Papier und Pappe: Papier und Pappe muss frei von schädlichen Stoffen sein. Alte, schmutzige Materialien sind nicht zulässig!

Holz: Für alle Paletten die aus Übersee importiert werden, ist die Einhaltung des IPPC-Standards zwingend erforderlich.

Styropor: Der Einsatz von Styropor ist ausschließlich bei hochempfindlichen Gütern zulässig. Styropor-Chips sind grundsätzlich nicht zu verwenden!

Füllmaterialien: Als Füllmaterialien dürfen ausschließlich saubere Wellpappe, Papier oder Folienpolster verwendet werden.

Umreifungsbänder: Als Umreifungsbänder dürfen ausschließlich Kunststoffbänder aus PP (Polypropylen) und PET (Polyethylenterephthalat) eingesetzt werden. Die Verwendung von Metallbändern ist unzulässig!

4.4 Maße und Gewichte der Packstücke

Die Packstücke im KEP-Bereich dürfen nicht mehr als 25 kg wiegen. Sofern Packstücke über 25 kg angeliefert werden, sind diese auf bzw. in entsprechenden Ladehilfsmitteln zu transportieren. Es ist sicherzustellen, dass die Ladehilfsmittel mit einem Flurförderzeug abgeladen werden können.

Einzelpackstücke, die manuell bewegt werden:
Maximal 25 kg

Ladeeinheiten/Paletten: Maximal 1000 kg

4.5 Ladehilfsmittel

Alle Ladehilfsmittel, die bei der W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH abgeliefert werden, müssen in einem einwandfreien und unbeschädigten (tauschfähigen) Zustand sein. Die Beurteilung des Zustandes erfolgt durch den jeweiligen Mitarbeiter im Wareneingang der W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH.

VERPACKUNGS- UND ANLIEFERVORSCHRIFT (VAV)



4.6 Arten der Ladehilfsmittel

- Europaletten (1200x800x144mm)
- Einwegpaletten (1200x800x144/800x600x144mm)
In Ausnahmefällen auch kleinere Paletten.
- Euro-Gitterbox (1200x800x970mm)
- Holzkisten
- Kartonkisten auf Paletten

Die Abmessungen der Ladehilfsmittel (1200x800mm) dürfen nur in Ausnahmefällen, sofern das Ladegut größer als die Abmessungen ist, überschritten werden.

4.7 Anforderungen an die Versandverpackung

Um einen effizienten und rationellen Materialfluss zu gewährleisten, müssen folgende Anforderungen immer beachtet werden:

- Beschädigungsfreie Anlieferung
- Bildung optimaler Ladeeinheiten
- Transportsicherung
- Nicht stapelfähiges Gut muss ausreichend gekennzeichnet sein
- Einhaltung der vorgegebenen Maße
- Handlinggerechter Aufbau
- Recyclingfähige Materialien

5. Anlieferung von Paket- und Speditionssendungen

Bei der Anlieferung muss bereits von außen klar erkennbar sein, wer der Empfänger und der Absender ist. Besteht die Sendung aus mehreren Packstücken, so muss dies auch bereits von außen kenntlich gemacht werden.

6. Begleitpapiere

Dem Spediteur sind ordnungsgemäße Fracht- und Begleitpapiere zu übergeben.

7. Lieferscheine

Der Lieferschein muss gut sichtbar mittels Lieferscheintasche außen angebracht sein.

PACKAGING AND DELIVERY INSTRUCTIONS



1. Objective of the General Packaging and Delivery Regulations

The shipping and packaging instructions serve as a guideline to ensure a smooth flow of materials and information along the value chain between the suppliers and W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH.

Non-compliance with the specifications will have a negative impact on the supplier evaluation. Furthermore, W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH reserves the right to pass on the additional expenses and costs directly to the supplier.

Any deviations from these shipping and packaging instructions must be expressly coordinated and agreed upon with W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH by the supplier.

2. Delivery address

Please note the delivery address in our orders.

3. Goods acceptance times

Monday – Friday: 08:00 – 16:30 h -> Goods will not be accepted outside these times!

4. Packaging instructions

4.1 General requirements

For reasons of economic and ecological sustainability, we welcome the dispatch of reusable packaging.

The selected packaging must meet the requirements of the goods to be packaged (see § 411 ff. HGB). It must also fulfil the requirements of the intended mode of transport. This means that the transport route and the means of transport as well as possible influencing circumstances, such as weather conditions and handling in intermodal and intramodal transport, must be taken into account.

Please note:

- Type of route
- Effects to be expected
- Load due to contamination
- Adequate protection of the packaging during reloading and other movement of the package

The sender is liable for damage and expenses caused by inadequate packaging.

The following requirements must be met in order to guarantee a quality delivery:

- The goods must be free of any contamination.
- The packaging must guarantee the protective function, i.e., it must protect the goods from mechanical damage, corrosion and the effects of the weather.
- The packaging must be sealed with adhesive tape and PET/PP strapping rather than metal staples and straps.

PACKAGING AND DELIVERY INSTRUCTIONS



- All pool packaging used must comply with the applicable Euro-Pool guidelines.

4.2 Avoidance of packaging waste

Loading aids and packaging must be planned in such a way as to ensure adequate transport protection while minimising the use of packaging.

4.3 Permissible packaging materials

The packaging must always be recyclable. The quantity of materials used must be kept as low as possible to ensure economical recycling. Only clean plastics may be used.

Shrink and stretch films: Must always be made of PE (polyethylene).

Paper and cardboard: Paper and cardboard must be free of harmful substances. Old, dirty materials are not permitted!

Wood: Compliance with the IPPC standard is mandatory for all pallets imported from overseas.

Styrofoam: The use of polystyrene is only permitted for highly sensitive goods. Styrofoam chips are generally not to be used!

Filling materials: Only clean corrugated cardboard, paper or film padding may be used as filling materials.

Strapping bands: Only plastic straps made of PP (polypropylene) and PET (polyethylene terephthalate) may be used as strapping. The use of metal straps is not permitted!

4.4 Dimensions and weights of the packages

Packages in the CEP sector must not weigh more than 25 kg. If packages weighing more than 25 kg are delivered, they must be transported on or in appropriate loading aids. It must be ensured that the loading aids can be unloaded with an industrial truck.

Individual packages that are moved manually:
Maximum 25 kg

Loading units/pallets: Maximum 1000 kg

4.5 Loading aids

All loading equipment delivered to W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH must be in perfect and undamaged (exchangeable) condition. The condition is assessed by the respective employee in the incoming goods department of W+A Wälzlager- und Antriebstechnik GmbH.

4.6 Types of loading equipment

- Euro pallets (1200 x 800 x 144 mm)
- One-way pallets (1200 x 800 x 144 mm/ 800 x 600 x 144 mm)

In exceptional cases also smaller pallets.

- Euro palett box (1200 x 800 x 970 mm)
- Wooden crates
- Cardboard boxes on pallets

PACKAGING AND DELIVERY INSTRUCTIONS



The dimensions of the loading aids (1200 x 800 mm) may only be exceeded in exceptional cases if the load is larger than the dimensions.

4.7 Requirements for the shipping packaging

To ensure an efficient and streamlined material flow, the following requirements must always be observed:

- Damage-free delivery
- Formation of optimal load units
- Transport securing
- Goods that cannot be stacked must be adequately labelled.
- Compliance with the specified dimensions
- Structure suitable for handling
- Recyclable materials

5. Delivery of parcel and forwarding consignments

Upon delivery, it must be clearly recognisable from the outside who the recipient and the sender are. If the consignment consists of several packages, this must also be made recognisable from the outside.

6. Accompanying documents

The freight forwarder must be provided with proper freight and accompanying documents.

7. Delivery notes

The delivery note must be clearly visible on the outside by means of a delivery note pocket!